



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 2. Mannschaft
vom 31. August 2018

FC Entfelden : SV Auenstein/Picchi 0:4 (? : 1)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter: Josef Stocker

Tore

39. Min. 0:1
49. Min. 0:2
53. Min. 0:3
70. Min. 0:4

Startaufstellung FC Entfelden

Matteo Miserendino, Lukas Kugler, Raphael Riedo, Fabian Stritt, Dario Schaller, Gianluca Sorrentino, Mias Wenger, Gabriel Castro, Francisco Martins Pinto, Lee De Vito, André Caeiro

Ersatzspieler FC Entfelden

Kristjan Marku, Thanushan Mageswaran

Bemerkungen FC Entfelden

Remo Kugler, Simon Lüthi, Ahmed Dawudi, Baris Özdemir, Mijo Lovric, Lukas Bucher, Michael Galliker, Eric Greco, Michael Greco, Ivan Kaurinovic, Zijad Zukic (alle abwesend)

Entfelden schlug sich selber

Zu Beginn der Partie waren die Entfelder optisch feldüberlegen, nicht zuletzt, weil sie den Ball in ihren Reihen zirkulieren liessen. Eine richtige Torgelegenheit konnten sie jedoch nicht erarbeiten. Je länger das Spiel dauerte passten sich die Entfelder dem Spiel des Gegners an und so bekamen die Zuschauer viele Zweikämpfe und Hauruck Fussball zu sehen. Mit dieser Spielart hatten die Entfelder grosse Probleme und mussten in der 39. Minute den Treffer zum 0:1 hinnehmen. Auf den Rückstand konnten die Entfelder nicht reagieren und so lagen sie zur Pause im Rückstand.

In der zweiten Spielhälfte waren gerade vier Minuten gespielt als die Gäste einen Stürmer mit einem Pass in die Tiefe lancierten. Dieser startete aus ganz klarer Abseitsposition alleine aufs Tor und liess dem Entfelder Keeper keine Chance und erhöhte das Resultat auf 0:2. Eine Reaktion der jungen Entfelder-Equipe sah man

nicht. Sie verloren die meisten Zweikämpfe gegen die körperlich überlegenen und routinierten Gäste. In der 53. Minute fiel bereits die Vorentscheidung als die Gäste einen herrlichen Angriff über die rechte Seite lancierten. Der Ball wurde flach in den Strafraum gespielt wo ein Stürmer völlig alleine stand und die Kugel nur noch zum 0:3 über die Linie schieben musste. Zwei Minuten später hatte der Entfelder Lee De Vito den ersten Treffer für seine Farben auf dem Fuss. Er scheiterte jedoch am gut reagierenden Gästekeeper. Nach dieser Szene entwickelte sich das Spiel wieder zu einer Kick and Rush Partie, was den Entfelder überhaupt nicht behagte. In der 70. Minute gelang den Gästen sogar noch den Treffer zum 0:4. Obwohl sich das Heimteam weiterhin Mühe gab blieben sie erfolglos und mussten den Platz mit einer klaren Niederlage verlassen. Die Niederlage hätte jedoch nicht sein müssen, denn der Gegner war fussballerisch nicht besser. Das Entfelder-Team muss in Zukunft versuchen ihr Spiel dem Gegner aufzuzwingen.